

Mit Sitzfleisch im Sattel

Tour: Sieben Freizeitbiker radeln ab Freitag nach Sachsen-Anhalt – 2007 nach Mallorca

ZWINGENBERG. Manchmal ist der Weg das Ziel. Um die etwa 400 Kilometer zwischen Zwingenberg und der Partnerschaftsgemeinde Eckartsberga zu überwinden, setzt eine sportliche Reisegruppe aus der ältesten Stadt an der Bergstraße nicht etwa aufs Auto, die Bahn oder gar das Flugzeug. Friedel Demel, Karlheinz Kilian, Bruno Machleid, Wolfgang Schellhaas, Jürgen Nickels sowie Hannes Heidrich und Harald Millich fahren mit dem Rad – und das nicht zum ersten Mal über eine längere Distanz. Mit Ausnahme von Harald Millich fuhrten alle bereits im vergangenen Jahr eine Partnerstadt Zwingenbergs an, damals das italienische Brisighella.

In diesem Jahr wollen die Fahrer das sachsen-anhaltinische Eckartsberga in drei Etappen erreichen: Die erste Etappe führt sie von Zwingenberg nach Hammelburg, dann geht es weiter nach Oberhof/Rennsteig, bevor das Ziel anvisiert wird. Bruno Machleid ist dabei mit 49 Jahren der jüngste Teilnehmer der Fahrradtour der besonderen Art. Ältester Teilnehmer ist Karlheinz Kilian, der 69 Jahre alt ist.

Los geht es am Freitag (29.) um 8 Uhr in der Eckartsbergastraße in Zwingenberg, wo die Fahrer vom „Freundeskreis Eckartsberga“ verabschiedet werden. Geplante Ankunft ist am 1. Oktober. Zwei Tage später wird man den Ort nachmittags wieder verlassen, dieses Mal mit dem Auto. Den Tag der Einheit will man am 3. Oktober aber auf jeden Fall noch im neuen Bundesland feiern.

Erscheint in diesem Jahr die Tour für Gelegenheitsfahrer und Freizeiträder anstrengend, so darf man gar nicht ans nächste Jahr denken. Die begeisterten Fahrradfahrer aus Zwingenberg wollen dann auf zwei Reifen die Urlaubsinsel Mallorca unsicher machen. Es versteht sich von selbst, dass auch diese Distanz mit dem Fahrrad überbrückt werden soll. Durch Frankreich nach Barcelona, mit einer Fähre auf die Insel, so der Plan. Zwölf Tage wird die Tour dauern, bei der insgesamt rund 1600 Kilometer zurückgelegt werden. Als Belohnung warten ein paar entspannende Tage auf „des Deutschen Urlaubsinsel“, gemeinsam mit den Ehefrauen der Fahrer.

Wer mehr über die Radtouren des Teams erfahren will, erhält weitere Informationen, inklusive Tourdaten im Internet unter www.biketripps.de.